

28. Mai 2026
Research-Comment

SMC Research

Small and Mid Cap Research



Mehrfacher Gewinner
renommierter
Analyst Awards

2G Energy AG

Ein großer Erfolg in einem sehr
potenzialträchtigen Geschäftsfeld

Urteil: Buy (unverändert) | Kurs: 69,15 € | Kursziel: 78,00 € (zuvor: 42,00 €)

Analyst: Dipl.-Kfm. Holger Steffen
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

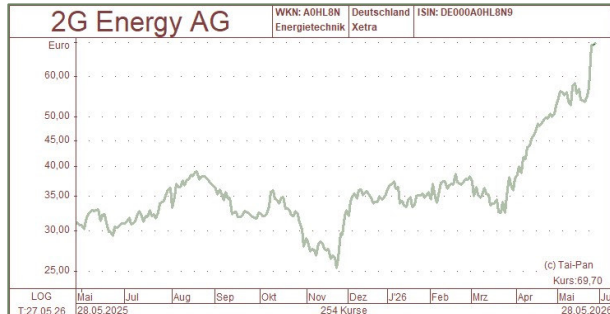
Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

Telefon: +49 (0) 251-13476-94

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Internet: www.sc-consult.com

Aktuelle Entwicklung



Stammdaten

Sitz:	Heek
Branche:	BHKW
Mitarbeiter:	1.074
Rechnungslegung:	HGB
Bloomberg:	2GB:GR
ISIN:	DE000A0HL8N9
Kurs:	69,15 Euro
Marktsegment:	Scale
Aktienzahl:	17,9 Mio. Stück
Market Cap:	1,24 Mrd. Euro
Enterprise Value:	1,27 Mrd. Euro
Free-Float:	55,1 %
Kurs Hoch/Tief (12 M):	70,35 / 24,90 Euro
Ø Umsatz (Xetra, 12 M):	1,34 Mio. Euro

GJ-Ende: 31.12.	2025e	2026e	2027e
Umsatz (Mio. Euro)	398,0	480,0	624,0
EBIT (Mio. Euro)	25,9	46,8	71,0
JÜ (Mio. Euro)	17,6	31,6	48,5
EpS	0,98	1,76	2,70
Dividende je Aktie	0,20	0,33	0,52
Umsatzwachstum	6,0%	20,6%	30,0%
Gewinnwachstum	-25,8%	80,2%	53,2%
KUV	3,12	2,58	1,99
KGV	70,7	39,2	25,6
KCF	-	41,2	27,7
EV / EBIT	49,1	27,2	17,9
Dividendenrendite	0,3%	0,5%	0,8%

Größter Auftrag der Firmengeschichte

2G Energy hat den Vertrieb von Energieversorgungs-lösungen für Data Center im letzten Jahr stark intensivi-ert und jetzt den ersten Großauftrag erhalten. Dieser umfasst die Lieferung einer großen Zahl containerisierter Kraftwerke mit einem Gesamtinstallationsvo-lumen im dreistelligen Megawattbereich an einen na-menentlich nicht genannten Kunden in Nordamerika. Die Auslieferungen sollen noch im zweiten Halbjahr 2026 starten und über mehrere Jahre laufen. Damit hat 2G in diesem potenzialträchtigen Geschäftsfeld direkt den größten Auftrag der Unternehmensge-schichte akquiriert.

Starke Perspektiven

Da die Gesellschaft in Erwartung eines dynamischen Wachstums bereits umfangreiche Kapazitätserweite-rungen eingeleitet hatte, besteht nun ausreichend Spielraum, um sowohl den neuen Auftrag als auch das übrige Geschäft abzarbeiten. Dank der Zusatzerlöse geht das Management nun davon aus, im laufenden Jahr tendenziell einen Umsatz am oberen Ende der kommunizierten Zielspanne von 440 bis 490 Mio. Euro zu erreichen. Da dabei die – gegenüber dem Ser-vicegeschäft – etwas margenschwächeren Anlagener-löse vorübergehend auf einen höheren Erlösanteil kommen, muss das nach Angaben des Unternehmens nicht zwingend mit einer EBIT-Marge im oberen Be-reich der Guidance (9,5 bis 10,5 Prozent) korrespon-dieren. Wenn im nächsten Jahr dann aber plangemäß die Mehrzahl der Auslieferungen aus dem neuen Auf-trag erfolgt, sollen die Erlöse um rund 20 Prozent auf 570 bis 620 Mio. Euro steigen und eine EBIT-Marge von mehr als 11 Prozent ermöglichen.

Umsatzschätzungen deutlich angehoben

Vor allem umsatzseitig liegen die Prognosen deutlich über dem, was wir bislang angenommen haben. Und es ist nicht ausgeschlossen, dass weitere Großaufträge hinzukommen, denn das Unternehmen befindet sich diesbezüglich in Verhandlungen und erwartet für die

nächsten Monate weitere Bestellungen im unteren dreistelligen Megawattbereich. Nicht zu vergessen ist dabei auch, dass das Geschäft von 2G ohnehin auch von anderer Seite schon starke Wachstumsimpulse erhält, u.a. aus BHKW-Investitionen im deutschen Biomassemarkt wegen einer neuen Förderung für die Flexibilisierung der Anlagen. Wir heben daher unsere Erlösschätzungen an – für 2026 leicht von 470 auf 480 Mio. Euro und für 2027 deutlich von 536 auf 624 Mio. Euro. Damit liegen wir im nächsten Jahr jetzt leicht über der Guidance, womit wir zumindest einen weiteren Großauftrag – noch sehr vorsichtig – berücksichtigt haben. Auch im Nachgang erwarten wir wegen dieser Chance eine Fortsetzung des dynamischen Wachstumskurses auf hohem Niveau, basisbedingt aber mit deutlich abnehmenden Steigerungsraten.

Marge wird anziehen

Margentechnisch hatten wir für das letzte Geschäftsjahr bislang noch einen Wert von 7,0 Prozent angenommen. Das Unternehmen hat nun ausgeführt, dass es wegen der Sonderbelastungen rund um die Einführung des ERP-Systems und erheblichen Zusatzaufwendungen für den Aufbau des Data-Center-Geschäfts (zusätzliches Personal, Rechtsberatung, Reisekosten) eher ein Wert am unteren Ende der Ziel-

spanne (6,5 bis 8,0 Prozent) wird, so dass wir unsere Taxe auf 6,5 Prozent absenken. Das spielt aber nur noch eine untergeordnete Rolle, da wir den Roll-over auf das neue Basisjahr 2026 vollzogen haben. Für das aktuelle Jahr hatten wir bislang eine EBIT-Marge von 9,7 Prozent geschätzt, daran halten wir weiter fest. Unser Ansatz für 2027 (10,4 Prozent) dürfte hingegen zu vorsichtig sein, wir erhöhen diesen auf 11,4 Prozent und lassen die Marge im Anschluss in Richtung 15,0 Prozent konvergieren (bislang: 11,7 Prozent). Die Tabelle unten auf dieser Seite zeigt die aus dem Modell resultierende Entwicklung der wichtigsten Cashflow-Daten im Detailprognosezeitraum, weitere Informationen zur Bilanz, GuV und Cashflow-Rechnung enthält der Anhang

Kursziel jetzt 78,00 Euro

Ebenfalls aktualisiert haben wir den Diskontierungszins (WACC). In Anlehnung an die Entwicklung der deutschen Umlaufrendite haben wir den sicheren Zins von 2,5 auf 3,0 Prozent angehoben. Bei ansonsten unveränderten Werten (Marktrisikoprämie 5,6 Prozent, Betafaktor 1,3, Zielkapitalstruktur mit 30 Prozent FK, FK-Zins 5,5 Prozent, Steuersatz für das Tax-Shield 31 Prozent) resultieren daraus neue gewichtete Kapitalkosten von 8,3 Prozent (bislang: 8,0 Prozent). Den Terminal Value berechnen wir nach

Mio. Euro	12 2026	12 2027	12 2028	12 2029	12 2030	12 2031	12 2032	12 2033
Umsatzerlöse	480,0	624,0	780,0	936,0	1.076,4	1.205,6	1.344,2	1.498,8
Umsatzwachstum		30,0%	25,0%	20,0%	15,0%	12,0%	11,5%	11,5%
EBIT-Marge	9,7%	11,4%	12,7%	13,6%	14,1%	14,4%	14,7%	15,0%
EBIT	46,8	71,0	99,4	126,9	151,7	173,6	197,6	224,7
Steuersatz	31,0%	31,0%	31,0%	31,0%	31,0%	31,0%	31,0%	31,0%
Adaptierte Steuerzahlungen	14,5	22,0	30,8	39,3	47,0	53,8	61,2	69,7
NOPAT	32,3	49,0	68,6	87,5	104,6	119,8	136,3	155,1
+ Abschreibungen & Amortisation	10,1	10,6	11,4	11,6	11,0	11,6	12,3	13,1
+ Zunahme langfr. Rückstellungen	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Operativer Brutto Cashflow	42,8	60,1	80,5	99,7	116,3	132,0	149,3	168,9
- Zunahme Net Working Capital	-13,0	-15,8	-7,9	-7,2	-8,6	-10,0	-11,4	-13,0
- Investitionen AV	-13,1	-14,5	-13,7	-13,3	-14,9	-16,5	-18,2	-20,0
Free Cashflow	16,7	29,8	58,9	79,2	92,7	105,5	119,7	135,9

wie vor auf Basis eines Margenabschlags von 15 Prozent zum Ende des Detailprognosezeitraums und eines ewigen Cashflow-Wachstums von 1 Prozent. Aus der Aktualisierung des Modells resultiert ein neuer fairer Wert von 1.398 Mio. Euro oder 77,91 Euro je Aktie, woraus wir das neue Kursziel von 78,00 Euro ableiten (bisher: 42,00 Euro; eine Sensitivitätsanalyse zur Kurszielermittlung findet sich im Anhang). Die deutliche Anhebung ist den massiv verbesserten Erlös- und Margenaussichten durch die Data-Center-Aufträge geschuldet. Das Prognoserisiko unserer Schätzungen stufen wir auf einer Skala von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) mit vier Punkten weiterhin als leicht überdurchschnittlich ein.

Fazit

2G Energy bieten sich zahlreiche attraktive Wachstumsopportunitäten. Das hat das Unternehmen jetzt mit einem spektakulären Großauftrag untermauert. Das Unternehmen wird in den nächsten Jahren an einen Kunden in Nordamerika containerisierte Kraftwerke mit einer Gesamtleistung im dreistelligen Megawatt-Bereich liefern.

Das wird sich sehr positiv in den Zahlen zeigen. Im laufenden Jahr werden die Erlöse eher am oberen Ende der Zielrange von 440 bis 490 Mio. Euro liegen und für 2027 ist ein weiterer Schub auf 570 bis 620 Mio. Euro absehbar. Dann soll die EBIT-Marge auf mehr als 11 Prozent steigen.

Wir haben in Reaktion auf diese Aussichten unsere Schätzungen deutlich erhöht, wobei wir auch zumindest einen weiteren Großauftrag – allerdings noch vorsichtig – eingeplant haben, denn das Unternehmen hat für die nächsten Monate weitere große Abschlüsse in Aussicht gestellt. Mit Kapazitätserweiterungen am Stammsitz wird derzeit die Grundlage geschaffen, um diese Nachfrage auch bedienen zu können.

Unsere Schätzungen bewegen sich daher für 2027 umsatzseitig leicht oberhalb der Guidance, woraus sich – in Kombination mit dem Roll-over des Modells auf das neue Basisjahr 2026 – ein deutlich angehobenes Kursziel von 78,00 Euro ergibt. Damit sehen wir für die 2G-Aktie auch nach dem Kurssprung ein Aufwärtspotenzial von 13 Prozent und bestätigen unsere Einstufung mit „Buy“.

Anhang I: SWOT-Analyse

Stärken

- 2G zählt zu den führenden BHKW-Anbietern in der Leistungsklasse von 20 bis 4.500 kW mit einer weltweiten Installationsbasis von mehr als 10.000 Anlagen und bietet Großwärmepumpen mit einer thermischen Leistung von 100 bis 2.600 kW an.
- Das wachsende Servicenetzwerk unterstützt den Vertrieb und schafft eine stabile Einnahmequelle.
- Das Unternehmen ist Vorreiter in der Effizienz und der digitalen Steuerung von KWK-Anlagen.
- Führende Position als Anbieter wasserstoffbetrieber und auf Wasserstoff umrüstbarer BHKW.
- Bilanziell ist 2G mit einer Eigenkapitalquote von 54,3 Prozent (30.06.) sehr solide aufgestellt.

Chancen

- Nach der Akquise des ersten Großauftrags für Data Center erscheint das geplante starke Wachstum in 2026 und 2027 gut abgesichert. Auch das Ergebnis sollte davon deutlich profitieren.
- In den nächsten Monaten könnten weitere Großaufträge für Data Center akquiriert werden. Damit könnte aus unserer Sicht die Umsatz-Guidance für 2027 sogar übertroffen werden.
- Auch in weiteren Marktsegmenten – u.a. Gaskraftwerke und die Flexibilisierung von Biogasanlagen in Deutschland, BHKW für die Ukraine – bieten sich aktuell große Wachstumschancen.
- Skaleneffekte durch ein höheres Geschäftsvolumen und weitere Effizienzsteigerungsmaßnahmen (u.a. Digitalisierung, Industrialisierung der Produktion) stützen den positiven Margentrend.
- Der Ausbau des Geschäfts mit Großwärmepumpen und Spitzenlast-Aggregaten bietet ein erhebliches zusätzliches Wachstumspotenzial. 2G könnte, aufbauend auf der bestehenden hohen Kompetenz, ein führender Anbieter für die Digitalisierung im Wärmepumpenmarkt werden.

Schwächen

- Die Jahresergebnisse hängen relativ stark vom Niveau der Schlussabrechnungen im vierten Quartal ab, die wiederum auch von externen Faktoren wie der Abnahme durch die Kunden determiniert werden. Dies erschwert die Prognose der Ergebnisse.
- Der Bau von BHKWs und Großwärmepumpen ist ein Projektgeschäft und damit abhängig von kontinuierlichen Erfolgen im Vertrieb.
- Im Markt gibt es deutlich größere und kapitalstärkere Konkurrenten.
- Das Unternehmen berichtet noch nach HGB, was eine weitere Internationalisierung der Investorenbasis etwas erschwert.

Risiken

- Die schnelle und starke Ausweitung der Produktion zur Bedienung der hohen Nachfrage ist eine anspruchsvolle Managementaufgabe.
- Eine deutliche Margenverbesserung ist kein Selbstläufer, sondern hängt auch davon ab, ob der Prozess effizient gelingt und ob sich die Lage an den Beschaffungsmärkten nicht weiter verschärft.
- Sollte es 2G in den nächsten Monaten nicht gelingen, weitere Großaufträge in der Dimension des ersten Data-Center-Auftrags zu gewinnen, könnte das aufgrund der jetzt geweckten Erwartungen für eine Enttäuschung sorgen.
- Im Moment ist noch unsicher, ob die geplante deutliche Ausweitung des Geschäfts mit Großwärmepumpen sowie die Vermarktung von Demand-Response-Aggregaten gelingen.
- Mit der ausgebauten Produktpalette steigt die Komplexität im Vertrieb, im Service und vor allem in der Produktion.

Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

Bilanzprognose

Mio. Euro	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
AKTIVA									
I. AV Summe	63,5	66,1	69,9	72,3	74,0	77,9	82,8	88,6	95,5
1. Immat. VG	12,7	11,6	10,4	9,3	8,5	8,6	8,7	8,7	8,8
2. Sachanlagen	48,4	52,0	57,0	60,4	62,9	66,7	71,5	77,3	84,0
II. UV Summe	195,0	230,2	278,7	345,3	426,5	502,8	587,6	683,4	791,9
PASSIVA									
I. Eigenkapital	158,2	186,6	229,3	288,5	363,0	434,0	513,8	604,7	708,3
II. Rückstellungen	22,9	26,2	29,7	33,3	36,9	40,7	44,7	48,7	52,9
III. Fremdkapital									
1. Langfristiges FK	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Kurzfristiges FK	79,0	85,0	91,3	97,5	102,2	107,6	113,6	120,3	127,8
BILANZSUMME	260,1	297,9	350,2	419,2	502,1	582,3	672,0	773,7	889,0

GUV-Prognose

Mio. Euro	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
Umsatzerlöse	398,0	480,0	624,0	780,0	936,0	1.076,4	1.205,6	1.344,2	1.498,8
Gesamtleistung	403,6	483,6	627,6	783,6	939,6	1.080,0	1.209,2	1.347,8	1.502,4
Rohertrag	159,2	193,2	251,3	319,5	385,5	447,1	503,9	565,5	634,6
EBITDA	34,1	55,0	79,7	108,9	136,5	160,8	183,2	207,9	235,9
EBIT	25,9	46,8	71,0	99,4	126,9	151,7	173,6	197,6	224,7
EBT	25,8	46,3	70,8	99,7	128,1	154,2	177,3	202,7	231,3
JÜ (vor Ant. Dritter)	17,6	31,7	48,6	68,6	88,2	106,2	122,1	139,6	159,3
JÜ	17,6	31,6	48,5	68,4	87,9	105,9	121,8	139,2	158,8
EPS	0,98	1,76	2,70	3,81	4,90	5,90	6,79	7,76	8,85

Anhang III: Cashflow-Prognose und Kennzahlen

Cashflow-Prognose

Mio. Euro	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
CF operativ	-25,0	30,1	44,8	73,4	93,9	110,0	125,2	142,0	161,0
CF aus Investition	-11,3	-13,1	-14,5	-13,7	-13,3	-14,9	-16,5	-18,2	-20,0
CF Finanzierung	1,2	-4,4	-6,8	-10,2	-14,5	-36,0	-43,2	-49,5	-56,5
Liquidität Jahresanfa.	49,5	14,9	28,0	51,5	101,0	167,2	226,3	291,8	366,1
Liquidität Jahresende	14,4	28,0	51,5	101,0	167,2	226,3	291,8	366,1	450,6

Kennzahlen

Prozent	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
Umsatzwachstum	6,0%	20,6%	30,0%	25,0%	20,0%	15,0%	12,0%	11,5%	11,5%
Rohermargemarge	40,0%	40,3%	40,3%	41,0%	41,2%	41,5%	41,8%	42,1%	42,3%
EBITDA-Marge	8,6%	11,5%	12,8%	14,0%	14,6%	14,9%	15,2%	15,5%	15,7%
EBIT-Marge	6,5%	9,7%	11,4%	12,7%	13,6%	14,1%	14,4%	14,7%	15,0%
EBT-Marge	6,5%	9,6%	11,3%	12,8%	13,7%	14,3%	14,7%	15,1%	15,4%
Netto-Marge (n.A.D.)	4,4%	6,6%	7,8%	8,8%	9,4%	9,8%	10,1%	10,4%	10,6%

Anhang IV: Sensitivitätsanalyse

WACC	Ewiges Cashflow-Wachstum				
	2,0%	1,5%	1,0%	0,5%	0,0%
7,3%	104,85	97,99	92,22	87,29	83,03
7,8%	94,86	89,29	84,53	80,42	76,83
8,3%	86,47	81,88	77,91	74,45	71,41
8,8%	79,33	75,50	72,16	69,22	66,61
9,3%	73,17	69,95	67,11	64,59	62,34

Impressum & Disclaimer

Impressum

Herausgeber

sc-consult GmbH
Alter Steinweg 46
48143 Münster
Internet: www.sc-consult.com

Telefon: +49 (0) 251-13476-94
Telefax: +49 (0) 251-13476-92
E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Verantwortlicher Analyst

Dipl.-Kfm. Holger Steffen

Charts

Die Charts wurden mittels Tai-Pan (www.lp-software.de) erstellt.

Disclaimer

Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Strasse 108, D-53117 Bonn.

1) Interessenkonflikte

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH und/oder ein nahestehendes Unternehmen unterhält/unterhalten mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrument auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 3), 4), 5), 10)

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

II) Erstellung und Aktualisierung

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl.-Kfm. Holger Steffen

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 28.05.2026 um 11:40 Uhr fertiggestellt und am 28.05.2026 um 12:00 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlicheren Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
26.03.2026	Buy	42,00 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
30.01.2026	Buy	40,00 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
02.12.2025	Buy	40,00 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
30.10.2025	Buy	39,00 Euro	1), 3), 5), 10)
08.09.2025	Buy	41,30 Euro	1), 3), 4), 10)
13.08.2025	Buy	41,60 Euro	1), 3), 4), 10)
23.05.2025	Buy	37,50 Euro	1), 3), 4), 10)
05.05.2025	Buy	38,00 Euro	1), 3), 4), 10)
22.02.2025	Buy	35,00 Euro	1), 3), 4), 10)
28.02.2025	Buy	35,00 Euro	1), 3), 4), 10)
24.01.2025	Buy	35,00 Euro	1), 3), 10)
21.11.2024	Buy	35,00 Euro	1), 3), 4), 10)
11.10.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
10.09.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
23.08.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: Zwei Updates und fünf Comments

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

III) Kooperation mit der BankM

1) Diese Studie wird gemäß Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 Art. 8 Abs. 1 und 2 weitergegeben von BankM AG. Die BankM AG unterliegt der Beaufsichtigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Die BankM AG

- verfügt über keine wesentliche Beteiligung (über 5%) an dem Emittenten,
- war innerhalb der vergangenen zwölf Monate nicht an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Finanzanalyse sind,
- war innerhalb der vergangenen 12 Monate weder an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbankgeschäften gegenüber dem Emittenten gebunden noch hat sie aus solchen Vereinbarungen Leistungen oder Leistungsversprechen erhalten
- hat keine sonstigen bedeutenden finanziellen Interessen in Bezug auf den Emittenten oder den Gegenstand der Finanzanalyse.

Haftungsausschluss

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.

Copyright

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.